

Moderation

Die Moderation ist ein Instrument, das die Kommunikation in Teams so unterstützt und ordnet, dass die **Ressourcen der Teammitglieder** bestmöglich zum Einsatz kommen können. Die Moderation wird darüber hinaus als **Arbeits- und Darstellungstechnik** bei Konferenzen, Symposien und Workshops sowie in internationalen Teams oder ähnlichen Kontexten eingesetzt, um einen harmonischen und erfolgsorientierten Ablauf zu gewährleisten.

Zielsetzung

Der Moderator bietet Hilfen methodischer Art zur **Problemlösung** oder auch zur **Konfliktregelung** an, ohne dabei inhaltlich Stellung zu beziehen bzw. Partei zu ergreifen. Gerade im interkulturellen Kontext ist eine professionelle, kompetente Begleitung unabdingbar.

Eine Moderation kann hierbei eine **langfristige, begleitende Tätigkeit** sein (Projektentwicklung usw.) oder aber bei Konferenzen und Veranstaltungen eine **einmalige Tätigkeit** darstellen.

Eine gelungene Moderation hat das Ziel, alle Mitglieder gleichberechtigt am Diskussionsprozess teilnehmen zu lassen (personenbezogene Neutralität), innerhalb von Arbeitsgruppen einen hierarchiefreien Raum zu schaffen und Störungen der Kommunikation und Konflikte in Arbeitsprozessen zu lösen, damit die inhaltliche Arbeit nicht durch diese beeinträchtigt wird.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Moderation daher als eine **neutrale, methodische Unterstützung von Arbeits-/Gesprächsgruppen und verschiedensten Veranstaltungsarten** mit dem Ziel der schnellen Erarbeitung optimaler Ergebnisse zu verstehen ist.

Qualifikationen

Interkulturalität und Mehrsprachigkeit sind mitunter die größten Herausforderungen denen sich ein Moderator zu stellen hat, wenn die beteiligten Personengruppen aus verschiedenen Kultur- und Sprachkreisen stammen, da die Interpretation von Aussagen und Absprachen ohne qualifizierte Leitung durch einen Moderator allzu leicht misslingen kann. Die sprachliche und kulturelle Kompetenz des Moderators ist hierbei der Schlüssel zum Erfolg.

Die Qualifikationen, die durch einen **Masterstudiengang in Interkultureller Kommunikation und Mehrsprachiger Kommunikation** erworben werden, sowie der entsprechende Background in der Kultur der beteiligten Länder ermöglichen es dem/der Moderator/Moderatorin, über Einsatz seiner/ihrer interkulturellen Kompetenz für Unternehmen und Organisationen sämtliche Kommunikationsprozesse zu leiten bzw. zu optimieren.